

Grundlegende Aufgaben der StudierendensprecherInnen

A. Praktische Aufgaben

1. Studierendekasse führen
2. Verwaltung des Sozialfonds
3. Semesterbeitrag einsammeln
4. Anwesenheit bei den wöchentlichen Teamsitzungen und in der großen Teamsitzung; in der großen Teamsitzung Protokoll führen und aushängen; Zusammenfassung der wöchentlichen Teamsitzung per Telegram
5. Je eine Vollversammlung zu Semesterbeginn und zu Semesterende vorbereiten und leiten
 - a. Studienleitung (LeiterIn, Sekretariat, TutorIn) einladen
 - b. Einladungen aushängen und aussprechen
 - c. Vorschlagslisten für Anträge, Studienfahrtziele, internen Dies und StudierendensprecherIn aushängen
6. Listen für die Wahl der neuen Dies-Themen aushängen und auswerten. Zu jedem Dies Geschenke für Referenten kaufen, einpacken und überreichen
7. Bei der Studienfahrt:
 - a. Andachten organisieren
 - b. Spieleabend organisieren
 - c. Übernahme von Teilen des Programms
 - d. Internationale Studienfahrt: Programmheftchen gestalten
8. Ämterliste und Andachtsliste erstellen; dafür sorgen, dass sie gefüllt sind
9. Teilnahme an den Bewerbungsgesprächen von Studierenden auf Wohnheimplätze für das kommende Semester zusammen mit der Studienleitung; in diesem Rahmen auch kurze Hausführung.
10. Neueingezogene begrüßen und herumführen, für eine gute Eingewöhnung sorgen
11. Übergabe der Kasse, Ordner, Schlüssel, Dropboxordner etc. an nächsten SprecherInnen

B. Allgemeines

1. Präsent sein: an den Pflichtveranstaltungen (Studienfahrt, Dies, Länderabend), sowie bei den Andachten (sooft möglich); grundsätzliche Erreichbarkeit mindestens eines Sprechers auch in den Semesterferien
2. AnsprechpartnerIn für die Probleme und Fragen der Bewohner sein; ihre Anliegen vorbringen und sich dafür einsetzen; Bereitschaft zum Zuhören und Handeln
3. Vertreter der Studierendenschaft sein (auch bei offiziellen Anlässen); Vertreter der Studienleitung, wenn diese nicht anwesend sind
4. Grundsätzliche Kontaktfreudigkeit, Problembewusstsein; keine Scheu haben, auch unangenehme Dinge anzusprechen
5. Vermittlung zwischen Studienleitung und Studierenden. Anliegen und Problemen beider Seiten vorbringen. Informationen, wenn gewünscht, weitergeben.
6. Auf korrekte Ausführung der anderen studentischen Ämter achten
7. Auch dort Bereitschaft für Mithilfe zeigen, wo seine Aufgabe nicht unmittelbar den Bereich der Sprecher betrifft (z.B. Mithilfe bei Länderabend und ähnlichen Feiern)